



Freie Liste Blumberg

Hannes Jettkandt – Fraktionssprecher – jettkandt@freieliste-blumberg.de
freieliste-blumberg.de



Haushaltsrede am 15.12.2016

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Keller, sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung, geschätzte Ratskolleginnen und –kollegen,

wir setzen um und beginnen, neu zu planen – eine runde Sache!

So will ich die heute zu verabschiedende Haushaltssatzung 2017 überschreiben.

Erinnern wir uns an den Haushaltsentwurf 2016 kurz zurück. Vor einem Jahr wies der Haushalt ein Gesamtvolumen von 29,3 Mio. Euro aus, davon 4,4 Mio Euro im Vermögenshaushalt, 4,1 Mio Euro standen für Investitionen zur Verfügung.

Wir investierten in mobile Klassenräume für Grundschule und Realschule, setzten das Spielplatzkonzept um, schlossen die Sanierung des Panoramabades ab, kauften im Vogelherd ein neues Zuhause für Wasserwerk und Bauhof.

Und der Haushaltsentwurf 2017?

Der Gesamthaushalt ist ca 400 000 Euro geringer, 3,3 Millionen stehen im Vermögenshaushalt. Investitionen sind in Höhe von 3 Mio Euro geplant, der Plan weist also mehr als eine Mio geringere Investitionen als im ablaufenden Jahr auf. Wir können, den hohen Steuereinnahmen geschuldet, ca 1 Mio vom Verwaltungshaushalt dem Vermögenshaushalt zuführen. Wir benötigen, im optimalen Fall, keine Entnahmen aus unserem Sparbuch, den Rücklagen. Fast selbstverständlich, dass eine Kreditaufnahme im Kernhaushalt nicht vorgesehen ist, die Schuldenlast sinkt weiter auf 1,6 Mio Ende 2017. Eine Steuererhöhung ist nicht vorgesehen.

Trotzdem: Notwendige Investitionen werden auch im kommenden Jahr getätigt. Ich nenne die wichtigsten:

- Ca 350 000 Euro für die Feuerwehr für Fahrzeuge und Ausstattung
- Wir investieren 100 000 Euro in die Planung der Sanierung der Mehrzweckhalle Riedböhringen
- Wir bauen das neue Bauhof-Wasserwerksgebäude bedarfsgerecht um
- Eine erste Rate steht für den Bau des Vereins- und Feuerwehrhauses Achdorf im Plan
- Ca 150 000 Euro investieren wir in die Schulausstattung, davon 50 000 Euro für die Fortschreibung des Schulkonzeptes. Wir schließen alle Schulen, wie auch die anderen städtischen Gebäude, an Glasfaser an, um in den Schulen einen modernen, digital gestützten Unterricht – auch hoffentlich mit noch mit Sperrvermerk versehener Laptopausstattung – zu ermöglichen.

Das Ganztagesangebot der Eichbergschule wird bestens angenommen und zeigt deutlich, dass es an der Zeit war, dieses Angebot zu installieren. Die Realschule folgt im kommenden Jahr. Das Angebot eines Mittagessens in der Mensa BluSchu ist nicht mehr wegzudenken. Die

Kleinkindbetreuung ermöglicht es den Familien, Beruf und Familie unter einen Hut zu bringen. Vor allen Dingen diese familienfreundlichen Errungenschaften der letzten Jahre werden nur ansatzweise durch Gebühren gedeckt und lassen die Personalkosten der Kommune oder bei Vergabe an Dienstleister -versteckt in Sachkosten- ansteigen und werden zukünftig noch größere finanzielle Anstrengungen erfordern. Im kommenden Haushaltsjahr belaufen sich die Personalkosten schon auf über 20 Prozent des Verwaltungshaushaltes. Optimierungsprozesse, um die Personalkosten nicht weiter, abgesehen von den Gehaltssteigerungen, anwachsen zu lassen, sehen wir bei unserem Bürgermeister in guten Händen.

Wir setzen im Jahr 2017 also die Investitionen und Vorhaben um, die schon länger angedacht und begonnen waren. Der geplante Rücklagenbestand wird Ende 2017 weiterhin bei über 5 Mio Euro liegen. Das Haushaltsjahr ist also kein Jahr der großen Baumaßnahmen, sehen wir von den immensen Investitionen im Eigenbetrieb Breitband einmal ab.

Dafür ist das Haushaltsjahr 2017 ein Jahr der Planung, ein Jahr der Planung für die notwendige Wohnbebauung in Blumberg, in Riedböhringen, Hondingen und Achdorf. 2017 ist ein Jahr der Planung für das Schulzentrum, für den Ausbau der Breitbandversorgung in Blumberg und der unterversorgten Ortsteile. Wir haben Mittel für die Aufstellung eines Verkehrskonzeptes und die Aufnahme in das Landessanierungsprogramms eingestellt. Planungskosten für Straßenbaumaßnahmen in Blumberg und den Ortsteilen in Höhe von ca 200 000 Euro sind vorgesehen.

2017 ist also ein Jahr der relativen Ruhe, ein Jahr der Ruhe vor dem „Investitionssturm“, der in den Jahren 2018 folgende mit dem Bau des Feuerwehrgerätehauses Achdorf und den Bauten im Schulzentrum durch Blumberg wehen wird.

Dieser Haushalt 2017 ist also eine runde Sache, eine ziemlich runde Sache. Er wäre unserer Ansicht nach eine kreisrunde Sache gewesen, hätte der Gemeinderat zu den anderen genannten Planungen noch die Planung eines Kreisverkehrs an der bekanntesten Blumberger Kreuzung mit aufgenommen. Die finanziellen Mittel dafür wären vorhanden gewesen, selbst für die Umsetzung des Kreisverkehrs im Jahr 2018.

Die Freie Liste Blumberg bedankt sich bei der ganzen Verwaltung für die im ablaufenden Jahr geleistete Arbeit, wir bedanken uns für die Aufstellung des Haushaltsentwurfs bei unserem Stadtkämmerer Marlon Jost und bei Bürgermeister Markus Keller. Wir bedanken uns bei den Ratskolleginnen und Ratskollegen der anderen Fraktionen für die sachliche, faire, manchmal auch kontrovers erfrischend, gewiss nicht postfaktisch geführte Haushaltsdiskussion.

Die Freie Liste Blumberg stimmt der Haushaltssatzung 2017 zu.



(Fraktionssprecher)